

DHBW Ravensburg  
 BWL – Tourismus, Hotellerie und Gastronomie:  
 Reiseverkehr und Reisevertrieb  
 Frau Gudrun Burkhart  
 Rudolfstr. 19  
 D-88214 Ravensburg

Fax. +49.751.18999.2705

## Ablauf und Reflexion der Praxisphase

### Teil A – Tabellarische Übersicht des Ablaufs der Praxisphase

#### Studiengang BWL - Tourismus, Hotellerie und Gastronomie: Reiseverkehr und Reisevertrieb

Name Studierende/r .....  
 Geburtsdatum .....  
 Kurs .....  
 Partnerunternehmen .....  
 Betreuer/in Partnerunternehmen .....

Lernort/Abteilung	Praxisthemen	Zeitraum Von KW/Jahr bis KW/Jahr	Wochen

#### Bestätigungsvermerk:

Die obigen Angaben der/s Studierenden werden seitens des/der Ausbildungsbetriebs/-einrichtung bestätigt.

Name des/der Verantwortlichen im Partnerunternehmen:

\_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Ablauf und Reflexion der Praxisphase Module I-III

### Teil B – Studentische Reflexion der Praxisphase

#### Studiengang **BWL - Tourismus, Hotellerie und Gastronomie: Reiseverkehr und Reisevertrieb**

Name Studierende/r .....

Geburtsdatum .....

Kurs .....

Partnerunternehmen .....

Betreuer/in Partnerunternehmen .....

**Hinweis: Bitte machen Sie keine personenbezogenen Angaben bei Ihren Ausführungen in B1 – B3!**

<b>B 1 – Erwerb von Kompetenzen in der Praxisphase</b>

<b>B 2 – Transfer zwischen Theorie – Praxis und Praxis – Theorie</b>

<b>B 3 – Allgemeine Anmerkungen für nächste(n) Praxisphasen</b>

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (Studierende/r)

## **Ablauf und Reflexion der Praxisphase Module I-III**

### **Teil B – Studentische Reflexion der Praxisphase**

#### **Leitfaden**

Teil B „Studentische Reflexion der Praxisphase“ hat zum Ziel, die Reflexion über den Kompetenzerwerb in der Praxisphase sowie den Transfer zwischen Theorie und Praxis bzw. Praxis und Theorie zu dokumentieren. Er stellt eine Vorstufe der Projektarbeit dar. Die nachfolgend aufgeführten Fragen sollen Ihnen, den Studierenden, beim Ausfüllen als Orientierung dienen. Es handelt sich dabei also lediglich um Empfehlungen zur inhaltlichen Gestaltung.<sup>1</sup>

#### **B 1 Erwerb von Kompetenzen in der Praxisphase**

Hier bitten wir Sie um eine Einschätzung, welche Kompetenzen Sie Ihrer Meinung nach in fachlicher, methodischer, sozialer und persönlicher Hinsicht während der Praxisphase erworben haben. Die Lernziele der jeweiligen Praxisphase sind den Praxismodulbeschreibungen zu entnehmen.

Welche der Kompetenzen sollten noch weiterentwickelt werden?

Beispiele für Kompetenzen:

- |            |  |
|------------|--|
| fachlich   | - Ich habe die grundlegenden Kenntnisse meines Bereiches und spezielles Wissen in der Branche X vertiefen und anwenden können. |
| methodisch | - Ich kann systematisch und zielorientiert vorgehen.   |
| sozial     | - Ich kann im Team arbeiten und die Ergebnisse verständlich kommunizieren.   |
| persönlich | - Ich arbeite zuverlässig und kann mit Konflikten umgehen.   |

#### **B 2 Transfer zwischen Theorie – Praxis und Praxis – Theorie**

- Welche Erkenntnisse aus dem Theoriestudium konnten in der Praxis angewandt werden und inwiefern?
- Welche Erfahrungen aus der Praxis haben Auswirkungen auf das Theoriestudium und inwiefern?

#### **B 3 Allgemeine Anmerkungen für nächste(n) Praxisphasen**

- Was sollte auf jeden Fall beibehalten werden?
- Was sollte verändert werden?

---

<sup>1</sup> Hinweis: Bitte machen Sie keine personenbezogenen Angaben bei Ihren Ausführungen in B1 – B3!